

Morgenkreis

„Rituale machen stark“

Sie vermitteln dem Kind das Gefühl von Geborgenheit, geben Halt und sorgen für geordnete Strukturen im aufregenden Leben eines Kindes.



Der Morgenkreis ist ein solch verlässliches **Ritual** und somit ein wichtiger Bestandteil im Tagesablauf der Kinder, der noch dazu Sicherheit gibt.

Kinder brauchen vor allem in der Anfangszeit etwas worauf sie sich verlassen können und das ihnen Vertrauen schenkt. Unterstützend zu unserer pädagogischen Arbeit schaffen Rituale wie der Morgenkreis einen geschützten Rahmen, der die Kinder ankommen lässt und sie in Ruhe auf den Tag einstimmt.

- ❖ Die Kinder lernen die Wochentage, Monate und Jahreszeiten kennen (zeitliche Ordnung)
- ❖ Beim täglichen Gebet werden den Kindern christliche Werte vermittelt
- ❖ Neben der Sprach- und Merkfähigkeit wird beim gemeinsamen Singen auch noch die musikalische Erziehung angesprochen
- ❖ Einige wichtige Sozialkompetenzen finden sich: Einüben von Gesprächsregeln, soziales Miteinander, sich trauen vor einer Gruppe zu sprechen, zuhören lernen, geduldig sein (Aufmerksamkeitsspanne)
- ❖ Gebrauch von Zahlwörtern (Ab- und Auszählen von Kindern)

Im Morgenkreis werden die Kinder nicht nur über den Tagesablauf und deren Angebote informiert auch wird ihnen die Möglichkeit gegeben Erlebtes zu erzählen und mit der Gruppe zu teilen.

Hier findet auch die Gruppeneinteilung für die verschiedenen Vormittagsangebote statt.

Ein ansprechend gestaltetes Zusammenkommen am Morgen erleichtert den Kindern den Start in den Kindergartenalltag und wappnet sie für die vielen Eindrücke, die sie während des Tages sammeln.

